

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 146.

Sonntag, den 26. Mai.

1839.

Vom 18. bis 24. Mai sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 18. Mai.

Eine unverh. Mannsperson 55½ Jahre, Hr. Wilhelm Theodor Kost, Academicus, im Brühl; st. an Entkräftung.
Eine unverh. Frauensperson 24 Jahre, Johanne Wilhelmine Ehrenberg, Einwohnerin, in der Serbergasse; st. an der Auszehrung.

Sonntags, den 19. Mai.

Eine Frau 42 Jahre, Hrn. Johann Gottlob Dietrichs, Bürgers und Schuhmachermeisters Ehefrau, am Thomaskirchhofe; st. an einer Unterleibskrankheit.
Eine unverh. Mannsperson 23 Jahre, Johann Ernst Wilhelm Richter, Tischlergeselle, in der homöopathischen Heilanstalt; st. an der Lungenschwindsucht.

Ein Mann 37 Jahre, Johann Gottlieb Fink, Markthelfer, in der Neugasse; st. an der Lungenlähmung.

Montags, den 20. Mai.

Eine Frau 82 Jahre, Hrn. Matthäus Kerstans, gewesenen Bürgers und Dekonomiepächters geschiedene Ehefrau, im Ritscher-
gäßchen; st. an Altersschwäche.

Ein Knabe 12½ Jahre, Samuel Friedrich Reichels, Einwohners Sohn, in der B:übergasse; st. an einer Drüsenkrankheit.

Ein Mädchen 5½ Jahre, Friedrich Petersens, Instrumentenmachergehilfens Tochter, in der Ulrichsgasse; st. an einer Drüsenkrankheit.

Ein Mädchen 5 Stunden, Johann Karl Beygandts, Zimmergehilfens Tochter, vor dem Barfußpfortchen; st. an Schwäche.

Dienstags, den 21. Mai.

Eine Frau 72 Jahre, Hrn. Karl Gottfried Beckers, Bürgers und Bäckerobermeisters aus Zwenkau Witwe, vor dem Ransbüdter
Thore; st. an Altersschwäche.

Eine Frau 39½ Jahre, Hrn. Johann Melchior Gerhardt's, Gastwirths zu Möckern Ehefrau; st. an einem Brustschaden. Ist
von Möckern zur Beerdigung auf hiesigen Gottesacker gebracht worden.

Ein Mann 34 Jahre, Karl Wilhelm Käpner, Maurergeselle, im Jakobshospital; st. an der Schwindsucht.

Eine unverh. Frauensperson 23 Jahre, Amalie Friederike Seyfert, Einwohnerin, im Jakobshospital; st. an Entkräftung.

Mittwochs, den 22. Mai.

Ein Mann 86 Jahre, Hr. Karl Thomas Robert, Bürger und der Klempner-Jungung emeritirter Obermeister, in der Hainstraße;
st. an Entkräftung.

Ein Mann 67 Jahre, Hr. Johann Christoph Wenzel, Bürger, Wildpretshändler und Hausbesitzer, an der alten Burg; st. an
der Lungenschwindsucht.

Ein Mädchen 18 Wochen, Hrn. Wilh. Laumeyers, Bürgers u. Instrumentenmachers Tochter, am Peterssteinwege; st. an Krämpfen.

Ein Mann 43 Jahre, Hr. Carl Wilhelm Weber, Handlungs-Buchhalter, in der Hainstraße; st. an einer Brustkrankheit.

Ein todtgeb. Mädchen; Hrn. August Dankloffs, Buchhandlungs-Gemwis Tochter, vor dem Grimma'schen Thore.

Eine Frau 59 Jahre, Wilh. Freytags, Korbmachergehilfens Ehefrau, im Jakobshospital; st. am Nervenfieber.

Ein Knabe 8 Wochen, Carl Julius Beckers, Tapezierer-gehilfens Sohn, in der Friedrichstraße; st. an Krämpfen.

Ein Knabe 8½ Jahre, Joh. Aug. Voigtländers, Markthelfers hinterl. Sohn, Waise im Georgenhanse; st. an der Lungenschwindsucht.

Donnerstags, den 23. Mai.

Ein Zwillingemädchen 18 Tage, Hrn. Dr. Ludwig Prasse's, juris pract. und Gerichtsdirectors Tochter, am neuen Neumarkt;
st. an Krämpfen.

Ein Mann 42 Jahre, Hr. Friedrich Ludwig Herold, Bürger und Kammer, am Markte; st. an der Sicht.

Eine Frau 35 Jahre, Hrn. Wilhelm Franke's, Bürgers und Kammer's Ehegattin, in der Fleischergasse; st. an der Brustentzündung.

Ein Mädchen 7½ Monate, Hrn. Ehr. Benj. Polets, Bürgers u. Buchhändlers Tochter, in der Serbergasse; st. an Lungenlähmung.

Ein Knabe 21 Wochen, Hrn. Ludwig Hornickels, der Handlung B:stiffenen Sohn, am Laupe; st. an Krämpfen.

Ein unehel. Knabe 6 Wochen, vor dem Münzthore; st. an Krämpfen.

Ein unehel. Mädchen 1 Jahr, in der Fleischergasse; st. an einer Drüsenkrankheit.

Freitags, den 24. Mai. Niemand.

8 aus der Stadt, 14 aus der Vorstadt, 1 aus dem Georgenhanse, 3 aus dem Jakobshospital, 1 aus der homöopathischen
Heilanstalt, 1 aus Möckern, zusammen 28.

Vom 18. bis 24. Mai sind geboren:

10 Knaben, 14 Mädchen, zusammen 24 Kinder, worunter 1 todtgebornes Mädchen.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Am 21. dieses Monats ist im Partheßusse, unterhalb des
hiesigen Gerbauhores, der schon im höhern Grade verweste Leich-
nam eines neugebornen Kindes, männlichen Geschlechts, aufgefunden
worden. Derselbe war in der nachstehend beschriebenen Schachtel

enthalten, worin sich bei demselben noch die unten ebenfalls be-
schriebenen Gegenstände befanden.

Wir empfehlen die in der Beschreibung angegebenen Merkmale
dieser Sachen aufmerkamer Beachtung, und hoffen, daß es da-
durch uns gelingen werde, auszumitteln, wer dieselben besessen hat,
in dessen Folge aber derjenigen Person auf die Spur zu kommen,

welche das Kind über dessen Leichnam ausgefetzt hat, indem wir Jedem, der in einer oder der andern Beziehung irgend eine Nachweisung zu geben im Stande sein sollte, hiermit auffordern, davon uns baldmöglichst Kenntniß zu geben. Die gedachten Sachen können zu diesem Behufe bei uns in Augenschein genommen werden.
Leipzig, am 24. Mai 1839.

Vereinigt Criminalamt der Stadt Leipzig.
Roth, Criminalrichter. Böttcher, Act.

Beschreibung.

Die fragliche Schachtel ist von gewöhnlicher Form, 14½ Zoll lang, 8 Zoll breit und 5½ Zoll hoch, und äußerlich, mit Ausnahme des Bodens, dunkelgrün gefärbt. Auf dem Deckel derselben befinden sich Ueberreste von 5 verschiedenen Abdrücken eines und desselben Petschaftes in Siegellock, woraus zu erkennen ist, daß ein solcher Petschafts-Abdruck darstellt: auf einem oval runden matt gelieferten Schilde die Figur einer Schlange über einer Schale und über dem Schilde einen offenen Helm mit zackiger Krone, aus welchem ein Adler mit ausgebreiteten Flügeln hervorsteigt, in der linken Klaue einen Zweig haltend, nebst der Umschrift linker Seite „LORENTZ“ und rechter Seite „STEIN“. An einem jener Siegelabdrücke befinden sich noch Spuren von Bindfaden, womit die Schachtel irgend einmal zugeschnürt gewesen sein mag.

Die in obiger Schachtel mit befindlich gewesenen Sachen sind:

1) ein Modellbuch von 13½ Zoll Breite und 19 Zoll Länge, worauf nebst mehren Alphabeten und Zahlen verschiedenartige Figuren genähet sind, unter andern a. ein Kranz, worüber eine Bischofskrone und in welchem die Buchstaben „I. G. P.“ und „I. S. P.“, b. ein Weinstock, c. ein Schiff, d. ein an einem Baume stehender Büffel, e. ein Taubenhäus und f. ein Eichhörnchen mit Häuschen;

2) ein Stück von einem roth- und blaucarrierten baumwollenen Tuche und

3) ein zusammengesticktes Stück weiß- und blaucarrierte Leinwand, anscheinend von einem Kopflissenüberzuge herrührend.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 26. Mai: Die Stumme von Portici, große Oper mit Tanz von Auber. Massaniello — Herr Eichatschek als vorletzte Gastrolle.



Extra-Dampfwagenfahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Macher und Burzen

Sonntags, den 26. Mai, Nachmittags 2 Uhr, zurück 7 Uhr Abends.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

Wein-Auction.

Nächste Mittwoch, den 29. d. M., früh um 9 Uhr sollen Halle'sche Gasse, im halben Monde, bei Hrn. Carl Wolf, eine Partie vorzüglicher Rheinweine, alt:

- 3 Ohm Deidesheimer,
- 6 „ Ruppelberger,
- 8 „ Rauenthaler,
- 3 Eimer f. Redoc,
- 1 „ f. Rum,

in ganzen und halben Eimern, so wie eine Kiste Rothwein und Champaaner in Flaschen notariell versteigert werden.

Gelegenheitsgedichte fertigt schnell und billig

F. Barth Hainstr. Nr. 355, 4 Tr., Eckhaus am Brühl.

Mineral-Brunnen.

Von echt m. Nassauer Seifers-Brunnen, Mai-Füllung, in großen und kleinen Krügen ist die erste Sendung angekommen; in hundertten und einzelnen Krügen billig.

Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Mai-Trank

ist täglich frisch zu haben, in der Rheinischen Winstube neben der alten Post bei
F. H. Achtung.

Zu verkaufen sind in Abnaundorf 2 kleine Hunde männlichen Geschlechts zu dem Preise von 2 Thlr., und bei Frau Fleischer zu sehen.

Zu verkaufen sind 2 sehr gut eingerichtete, ganz massiv gebaute Häuser in einer sehr angenehmen Lage der neuen Vorstadt, zu dem Preise von 3600 und 6500 Thlr. Das Nähere erfährt man im Hintertore bei Herrn Mantusel.

Gestickte Fenstervorsetzer

empfang und empfiehlt die Modewaarenhandlung von
Heinrich Schmidt, Hainstr. Nr. 342.

Hüte und Hauben

in schönster Auswahl und sehr billig werden verkauft, so wie Hüte verändert und Hauben gewaschen und faconirt von

Sophie Schramm geb. Schöne,

Tuchhalle, 6. Gewölbe, nach dem Brühl zu.

Auch werden junge solide Mädchen, welche das Puzmachen zu erlernen wünschen, daselbst placirt.
D. D.

Gardinenzeuge

in ganz neuen Mustern, so wie auch carrirte und glatte bergreichen empfiehl
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 36.

Vorhangsfransen und Borduren

empfang in großer Auswahl und verkauft solche zu den billigsten Preisen
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 36.

Capitalgesuch. 300 Thlr. preuß. Cour. werden auf 2 à 3 Monate gegen völlige Sicherheit und Vergütung von 6% Zinsen ohne Unterhändler gesucht, und ist unter Adresse H. D. in der Expedition d. Blattes anzuzeigen.

* Alte Korke, hauptsächlich die obern Abschnitte von Weinflaschen, werden gekauft im Gewölbe unter den 3 Rosen

Pianoforte-Vermiethung.

Mehre Pianofortes sind zu vermieten: Fleischerstraße Nr. 304, grünes Schild, vorn heraus, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten ist in Nr. 74, im Hofe 3 Treppen hoch, an ledige Herren eine freundliche Stube nebst Schlafkammer und kann mit Anfang kommenden Monats bezogen werden. Daselbst parterre zu erfragen.

Zu vermieten sind noch einige sehr gut eingerichtete Familienlogis, zu Michaeli oder auch zu Johanni im neuen Anbau vor dem Hintertore. Das Nähere bei Herrn Mantusel im Hintertore.

Mein

Kunstsalon und Dioramen

ist täglich bis 7 Uhr Abends geöffnet. Entree 4 Gr., wofür eine Specialkarte Sachsens gegeben und unter 100 Nummern ein Gemälde vertheilt wird.

W. L. D. Herzberg,

Esplanade, sonst Posthöfchen.

Heute, Sonntag den 26. Mai, früh und Nachmittags Concert in der Oberschenke zu Göhlis.

Morgen, Montag den 27. Mai, erstes Concert im Garten zum goldenen Lämmchen.

Die freundliche Theilnahme, deren wir uns bei Aufführung der früheren Concerte von einem hochzuverehrenden Publicum zu erfreuen hatten, giebt den Untergezeichneten Hoffnung, auch in diesem Sommer eines recht zahlreichen Besuches entgegen sehen zu dürfen.
Das Musikchor von A. Kopisch.

Heute Concert im großen Kuchengarten.

Heute und morgen
Concert und pompeuser Tanz
in dem festlich geschmückten und erleuchteten
grandiosen Salon von Tannert.

Anzeige. Heute, den 26. Mai, starkbesetzte Concert- und Tanzmusik in Mökern.

Das Musikchor von Adolph Kopisch.

Anzeige. Heute, den 26. Mai, ist Tanzmusik im Gasthause zu Lützschena.

Anzeige. Morgen, den 27. Mai, frische Wurst und Wellsuppe in der Gofenschenke zu Eutritzsch. E. Heinze.

Anzeige. Heute, Sonntag, Fladen und mehre Kuchen bei Die mecke, Thonberg-Strassenhäuser Nr. 1.

Anzeige. Der Weg über Plagwitz auf Kleinschocher nach Schleußig ist gut zu passiren.

Frische Süße

giebt es täglich auf dem neuen Neumarkte Nr. 18, bei
C. A. Kadelli.

Speckkuchen giebt es Montags und Donnerstags Vormittags von halb 9 Uhr an auf dem neuen Neumarkte Nr. 18, bei
C. A. Kadelli.

Auch ist daselbst für ein Glas gutes Bier fortwährend gesorgt.

Kuchen-Genuss-Local.

Indem ich dem resp. Publicum für den meiner jungen Bäckerei bisher so überraschend zahlreich gewordenen Zuspruch den tiefgefühltesten Dank sage, beehre ich mich, dasselbe hierdurch einzuladen, sich von heute an auch in meinem nach Art der Bäcker zu Dresden eingerichteten Local zum Genuss von Kuchen und andern feinen Bäckereien einzufinden.

Carl Ferdinand Reinberg, Hintergasse Nr. 1217.

Mökern.

Heute, den 26. Mai, Frühconcert, Nachmittags Concert und Tanz. Um zahlreichen Besuch bittet
H. Werthmann.

Thonberg.

Ich zeige hierdurch an, daß die Gartenconcerte morgen, den 27. Mai, ihren Anfang nehmen, und den Sommer hindurch alle Montage ihren Fortgang haben. Ich werde meine werthen Gäste an diesen Tagen mit warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens bedienen, lade ein hochverehrtes Publicum dazu ganz ergebenst ein und bitte um recht zahlreichen Besuch.
E. Sander.

Einladung.

Heute, Sonntag früh, lade ich zu Speckkuchen ganz ergebenst ein.
Carl Köhler auf der Insel Buen Retiro.

Einladung. Morgen, den 27. Mai, ladet zum Schlachtfeste ein geehrtes Publicum ganz ergebenst ein
F. Hönike, zum goldenen Lämmchen in Meuditz.

Einladung. Heute früh zu Speckkuchen bei
J. J. Dorsch, Windmühlengasse.

Einladung. Heute, den 26. Mai, lade ich zu Rinderbraten ganz ergebenst ein

J. F. Kunath,
vor dem Grimma'schen Thore, neuer Anbau, lange Straße.

Einladung. Heute, Sonntag, zu Speck- und Kartoffelkuchen, morgen, Montag, zu Sauerbraten ladet ergebenst ein
Schröter in Volkmarisdorf.

Einladung. Morgen, den 27. Mai, ladet zum Schlachtfeste seine geehrten Gäste ganz ergebenst ein
Kühn in Volkmarisdorf.

Einladung. Morgen, Montag den 27. d. M., ladet zu frischer Wurst und Wellsuppe höflichst ein
Wahle, vorderes Brandvortwerk.

Einladung. Zu Speckkuchen morgen, den 27. Mai, früh 9 Uhr, nebst delicatem Biers Bier Bitterbiere ladet höflichst ein
P. Went im Essigkrug.

* Heute früh ladet zu Speck-, Quark- und Mandelkuchen ergebenst ein
Butter, Quergasse, Ecke der Hintergasse.

Heute, Sonntag, die Auswahl in Kuchen größer als gewöhnlich. Schulze in Stötteritz.

Verloren wurde am 24. Mai ein goldener Oherring, moderner Form, mit gravirter Arbeit. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung abzugeben: Reichstraße Nr. 545, 3 Trepp:n.

Verloren. Das 2. u. 3. Heft der Wedemann'schen Clavierübungen ist kurz vor den Feiertagen verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, sie gegen eine Belohnung abzugeben: Thomaskgäßchen Nr. 187.

Verloren wurde am 24. d. M. von Leipzig bis Sommerfeld eine rothe Brieftasche, entliegend eine Concession und Rechnungen. Der ehrliche Finder wird gebeten, sie gegen angemessene Belohnung Windmühleng. Nr. 862, im Hofe parterre, abzugeben.

* Der bekannte Herr, welcher am 19. d. M. im Rosenkranz einen Filzhut gegen einen ordinären vertauschte, wird ersucht, denselben umzutauschen oder sich letztern abzuholen im blauen Harnisch, parterre.

* Sollte ein Koffer, in Zeitraum von zehn Wochen, in Regensburg durch einen Hof- Fuhrmann aufgenommen, alhier in einem Gasthose abgegeben sein, so bitte ich es auf der Schuhmacherherberge gefälligst anzuzeigen. Johann Fischer.

* Am 17. d. Nachmittags ist ein weißer Pudel, geschoren bis auf Behänge, Krone und Ruthe, auf den Namen Bianco hörend, mit einem roth gefütterten gelben Drahtkollbande nebst der Steuer-Nummer 1506 versehen, weggekommen. Derjenige, welcher ihn an sich genommen haben sollte, wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 1459 vor dem Windmühlenthore abgeben zu lassen.

Verlaufen hat sich vor wenigen Tagen ein hellgelber Jagdhund, welcher ein braunledernes Halsband mit darauf genietetem Steuerzeichen Nr. 2146 trug. Wer selbigen dem Hausverwalter im Georgenhanse zustellt oder Auskunft über dessen jetzigen Aufenthaltsort geben kann, erhält eine angemessene Belohnung.

Nr. 71.

Gegen Präsentation der Entree: Nr. 71 ersuche ich das bewußte Gemälde in Empfang zu nehmen.
W. L. D. Herzberg, Esplanade.

Unsere gestern vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir Verwandten und Freunden jedoch nur auf diesem Wege hiermit an.
Leipzig, den 26. Mai 1839.

Carl Böttcher.
Adelshaid Böttcher, geb. Schöpfer.

Verwandten und Freunden die frohe Nachricht, daß meine liebe Frau, Clementine geborene Florey, diesen Morgen von einem gesunden Knaben glücklich entbunden wurde.
 Leipzig, den 24. Mai 1839. Julius Helfer.

Nachruf
 der früh verklärten Julie Franke,
 geb. Liebernickel.

Sanft gebettet unter Blumentränzen,
 Ruh' in Frieden, fromme Freundin, Du!
 Bis die Morgensterne wird erglänzen,
 Die den Pilger führt der Heimath zu!

Jugenden, Bekannte! die Dich schmückten,
 Reich bekränzten Deinen Lebenslauf!
 Die den Freund und Gatten hoch beglückten,
 Wuchernd, reisend zu dem Himmel auf!

Werden Denkmal uns, Trost, Bürgschaft-leihen,
 Für die Seligkeit der bessern Welt,
 Die Dein Gott Dir gab! uns wird erfreuen,
 Wenn des Lebens düst'rer Vorhang fällt.

Leipzig, den 25. Mai 1839.

K. H. S. S. H. G. - K. P. R.

Thorzettel vom 25. Mai.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s T h o r .
 Dr. Gutsbes. v. Schönberg u. Dr. Lieut. von Schönberg, v. Dresden, im deutschen Hause.
 Die Dresdener Nacht-Eilpost.

P a l l e ' s c h e s T h o r .
 Auf der Berliner Post, um 6 Uhr: Dr. DeGer.-Assess. Löwe, v. Bernburg, im gold. Hute, Dr. Farik. Knoch, v. Berlin, im H. de Pol. Frau General v. Löwenstein nebst Familie, v. Kopenhagen, im H. de Baviere. Dr. Partic. Milort, v. Dortrecht, u. Drn. Partic. Kennert, Peterson u. Böter, v. Garding, passiren durch. Dr. Kaufm. Michel, v. Offenbach, im Hotel de Havlere.

Auf der Magdeburger Eilpost, um 9 Uhr: Dr. Kaufm. Reifner, von Magdeburg, bei Pa-ling Dr. Kfm. Gerthe, von Hamburg, unbest., Dr. Contract. Scherzer, v. Sorau, in Stadt Hamburg, Dr. Kaufm. v. Herberghen, v. Rotterdam, in St. Wien, Mad. Pfefferkorn, von hier, v. Halle zur., Drn. Conditoren Beck, v. Warschau u. Posen, u. Dr. Conditor Kaufoni, von Warschau, in St. Berlin, Dr. Kfm. Cohn nebst Familie, v. Elbing, im Hotel de Baviere.

K a n n ä d t e r T h o r .
 Dr. Kfm. Voigt nebst Familie, v. Naumburg, unbest. Dr. Premier-Lieuten. Khrbed, v. Hannover, im H. de Bas. Dr. Regler.-Rath v. Dinkeln, v. Regnitz, passirt durch.

Der Frankfurter Packwagen, um 1 Uhr.
 Dr. Kfm. Burkhardt, v. hier, v. Naumburg zurück.
 Die Hamburger Reitpost, 16 Uhr.

P e t e r s t h o r .
 Dr. Goldarbeiter Gräfenstein, v. Zeitz, u. Dr. Hdlgsrath. Bolling, von Frankfurt a. M., unbestimmt.

H o s p i t a l t h o r .
 Auf der Chemnitzer Journaliere: Dr. Oberst von Pflug, von Borna, unbestimmt.
 Dr. Luchtdr. Fischer, v. Grimmitschau, in Nr. 352.

B a h n h o f .
 Dr. Prof. Biedermann u. Dr. Schuhmachermstr. Bauer, v. hier, von Dresden zurück. Drn. Cassirer Feinrich u. Koll, v. Dresden, Herr Lehrer Zeicher, v. Berlin, Dr. Rentant Purtsch, v. Altenburg, Dr. Kfm. Raden u. Dr. Hausdorn. Treusch, v. Gamenz, Dr. Appell.-Rath Adermann, v. Dresden, Dr. geb. v. Rath D. Pachmann, v. Weimar, Dr. Reg.-Referend. Gottschalk, v. Fernburg. Dr. Adv. Döring, von Bittau, Dr. Edelmann v. Rennenkamp, aus Russland, u. Dr. Rittmeister v. Trotha, v. Borna, unbest. Mad. Wehrange, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Neumann, Associe, von Oberleutensdorf, Herr Audit. Hänel, v. Freiberg, Mad. Beckmann u. Dr. Partic. Just, v. Dresden, Drn. Partic. Max und Joseph, v. Nürnberg, Dr. Kammerdr. v. Thümmel, v. Dresden, Dr. Regoc. Bell, v. Jassa, Herr Ritter u. Geh.-Rath Neugebauer, von Bromberg, Drn. Prof. Lang u. Koverus, v. Jena, u. Dr. Steinbüchel von Rheinwall, v. Wien, unbest. Dr. Oberstleut. v. Thümmel, von Potsdam, Dr. D. Köhli, v. Meiningen, Dem. Schade, v. Dresden, Dr. Hdlgsrath. Naab, v. Mannheim, Dr. Kfm. Sachsenröder, v. Dresden, Dr. Kaufm. Erbs, v. Hanau, u. Dr. Ger.-Dir. Saube, v. Zeitz, unbest. Dr. Kaufm. Rothing, v. Torgau, bei Kfm. Müller. Dr. Amtsrath Kirisch v. Kreisliche, Dr. Wäntelab. Treutmann, v. Delitzsch, und Dr. vblom. Cohn, v. Preßburg, unbest. Mad. Genke, Dr. Kfm. Schlegel u. Dr. M. Hofmann, v. hier, v. Torgau, Radeberg u. Dschag zurück.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s T h o r .
 Auf der Eisenburger Dittgenze: Mad. Adr. v. Eisenburg, pass. durch.

P a l l e ' s c h e s T h o r .
 Auf der Magdeburger Eilpost, 10 Uhr: Dr. Rentier Krebs, v. Berlin, u. Dr. Commis Müller, v. Sangerhausen, unbest.
 Ge. Erlaucht der Graf v. Stolberg, v. Weeningerohe, im H. de Bas.
 Dr. Kfm. Wättner, v. Grimmitschau, unbest.

K a n n ä d t e r T h o r .
 Die Merseburger Post, um 8 Uhr.
 Dr. Gerber Pilz, v. AUSAdt, im Thüringer Hofe.

P e t e r s t h o r .
 Die Pegauer Post.

H o s p i t a l t h o r .
 Die Annaberger Post, um 8 Uhr.
 Die Grimmische Journaliere, 10 Uhr.

B a h n h o f .
 Dr. Kfm. Ehensprung, v. Döbeln, in Nr. 30. Dr. Apoth. Kahleis, v. Rad-gast, Dr. Kirchenrath Baase, von Jena, Dr. Prof. Frischke, v. Halle, Dr. Pastor Frischke, von Großsch, Dr. Kfm. Schwarzlof, v. Magdeburg, Herr Graf v. Erdödy, K. K. Kammerer, von Wien, Dr. Kfm. Harnisch, von Dresden, Dr. Rathstämmerer Enar, von Weisenfels, u. Mad. Theileborn, v. Reife, unbest. Mad. Gjasch, v. Koben Dr. Referend. Müller, v. Schleusingen, Mad. Wunsch u. Bauer, v. Bittau, Frau von der Gablenz nebst Tochter, v. Altenburg, u. Dr. Kfm. Böttner, v. Gamenz, unbest. Frau Dienstein, von Dresden, bei D. Schulze. Dr. Oberamtm. Bienegräber, von Berlin, Dr. Lehrer Franke, von Burg, Dr. Confil.-Rath Gesenius, v. Halle, Dr. Commis Friederich, von Stettin, Dr. D. Voigt, von Weimar, Dr. Kfm. Häußler, v. Gera, Dr. Lehrer Hardt, von Eis-leben, Frau Hofrathin Reichenbach, v. Dresden, u. Dr. Rect. Lind-stadt, v. Schönhausen, unbest. Dr. Prof. Wästermann, von Gotha, Dr. Dir. Bild, v. Plauen, Dr. Kfm. Bitter, v. Zerbst, Dr. Kfa-demit v. Beck, v. Freiberg, Dr. Lieut. Pothmann, v. Lemgo, Herr Commis Tillich, v. Berlin, und Dr. Kammerhr. von Kättichau, von Dresden, unbest. Dr. Actuar Mathaus, von Hain, Herr Partic. v. Geismar, v. Dresden, Dr. Batall.-Kzt D. Frenzel u. Dr. Keller-wieth Thümmel, v. Warzen, Frau Pastor Fleischer, von Sachsen-dorf, u. Frau Rittmstr. v. Schröder v. Bschorna, unbestimmt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

P a l l e ' s c h e s T h o r .
 Die Magdeburger Packpost um 11 Uhr.
 Auf der Braunschweiger Eilpost, 12 Uhr: Drn. Kfm. Burton, Krien u. Müller, v. Hamburg, unbest., passirt durch u. bei Gumpel.
 Dr. Kfm. Decker, v. hier, v. Halle zurück.
 Auf der Berliner Eilpost, 12 Uhr: Dr. Hdlgsrath. Seconda u. Dem. Jänich, v. hier v. Berlin zurück, Dr. Kammer-Referend. Wilhelm, Dr. Kfm. Wirth u. Dr. Ober-Reg. Rath D. Ko:im nebst Gattin, v. Berlin, Dr. Kfm. Barthel, v. Ribeaupville, Dr. D. Herrmann, v. Dresden, u. Dr. Gutsbes. Freihr. v. d. Paagen, v. Stilla, passiren durch, Dr. D. Johansen u. Dr. Staatsrath Wolfhagen, v. Kopen-hagen, im H. de Baviere, Dr. Capitain v. Hannhardt, v. Warschau unbest., Dr. Hdlgsd. Holberg, v. Berlin, bei Mad. Holberg.

K a n n ä d t e r T h o r .
 Auf der Frankfurter Eilpost, 12 Uhr: Dr. Bailes, aus England, und Dr. Commandant Graf v. Brochowski, v. Bräuel, pass. durch, Fr. Secret. Brunnquell, v. Weimar, bei Voigt, Dr. Justitiar u. Ober-Amts-R. v. d. Archschmar, v. Bittau, im Hotel de Russie.

P e t e r s t h o r .
 Dr. Dir. Herzberg, v. Deudewalde, in Stadt Rom.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s T h o r .
 Drn. Hdlgsrath. Jas u. Strauß, v. Magdeburg und Heldingsfeld, im Kranich.

P a l l e ' s c h e s T h o r .
 Dr. Rathstämmerer Richter, v. Berlin, im Blumenberge.
K a n n ä d t e r T h o r .
 Dr. Hofrath Albrecht u. Dr. Strumpfwürker Beyer, v. hier, v. Jena u. Stadt Sulza zurück. Dr. Lehrer Klage, v. Schmerldorf, in der Laute. Dr. Lehrer Herrmann, v. Liebenwerda, pass. durch. Dr. Technolog Rauwerk, v. Lügen, bei Krage. Dr. Prof. M. Beck, von hier, v. Rosen zurück.

P e t e r s t h o r .
 Dr. Kfm. Morang nebst Familie, v. Gera, im Hotel de Russie.